



Liebe Mitglieder und Interessierte

Das Vereinsjahr 2023-24 begann für unseren Verband mit der 21. Generalversammlung in Olten. Gemeinsam haben wir Bilanz gezogen und einen Ausblick ins neue Jahr gewagt. Ein besonderes Highlight war das Inputreferat von Renata Schreiber, die Leiterin vom Case Management des Kantons Solothurn. Sie sprach über die neuesten Entwicklungen im Umgang mit Lernenden mit psychischen Störungen. Gerade bei Jugendlichen ist dieses Thema von grosser Bedeutung und Lehrpersonen stehen vor besonderen Herausforderungen. Renata Schreiber gab wertvolle Hilfestellungen und präsentierte wichtige Ansätze.

Lohnverhandlungen: Protest und Standhaftigkeit

Leider waren die Verhandlungen nicht so erfolgreich, wie wir es uns gewünscht hätten. Die Lohnverhandlungen im Herbst 2023 sind sogar gescheitert. Ab dem 01.01.2024 wurde uns eine Lohnerhöhung von 2% gewährt. Trotz einer mittleren Jahreststeuerung von knapp über 3%, die wir nachvollziehbar gefordert haben, ist die Regierung nicht auf unsere Forderungen eingegangen. Wir haben jedoch nicht aufgegeben. Als Reaktion darauf haben wir bei der Petition "SO nicht" mitgearbeitet. Diese Aktion wurde von vielen unserer Mitglieder unterstützt und hat ein starkes Zeichen gesetzt. Die rote Karte als Symbol des Protests hat gezeigt, dass wir geschlossen hinter unseren Forderungen stehen.

Wir werden weiterhin für die Interessen unserer Mitglieder kämpfen und uns für gerechte Arbeitsbedingungen einsetzen. Gemeinsam sind wir stark! Denn im nächsten Jahr wird es mit den Verhandlungen wohl nicht einfacher.

Lernendenzahlen zu Schulbeginn

Die Lernendenzahlen zu Schulbeginn sind ein Dauerbrenner. Das kurzfristige Eröffnen von Klassen unmittelbar vor dem August ist nichts Neues. Doch nun gesellen sich weitere Herausforderungen hinzu: Wechsel während des Schuljahres aufgrund von Leistungen, Abbrüchen oder beruflichen Neuorientierungen. Dies führt dazu, dass auch die eine oder andere Klasse auf das zweite Semester hin eröffnet oder zusammengelegt wird.

Die betroffenen Lehrpersonen stehen vor einer anspruchsvollen Aufgabe. Gemeinsam mit den Schulleitungen arbeiten sie jedoch oft an zufriedenstellenden Lösungen. Besonders für die Berufsschullehrpersonen bedeutet dies, eine grosse Flexibilität an den Tag zu legen.



Der Angestelltentag 2023: Gemeinsam für mehr Präsenz

Ein Hoch auf den Angestelltentag vom 28. Juni 2023. Dieser Tag stand ganz im Zeichen unserer Pensionskasse. Mirco Müller (Präsident des Staatspersonalverbandes) hatte die Ehre, den Geschäftsführer der PKSO, Emanuel Ullmann, als Referenten zu begrüßen. Sein Vortrag bot wertvolle Einblicke und aktuelle Informationen rund um die Pensionierung.

Im Anschluss fand ein spannendes Podium statt, bei dem wir mit Eliane Albisser (Geschäftsführerin PK-Netz), Jürg Brechbühl (ehemaliger Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherungen und unser Vertreter in der Verwaltungskommission des PKSO) sowie Emanuel Ullmann diskutierten. Die verschiedenen Perspektiven, Erfahrungen und Anmerkungen aus dem Publikum bereicherten die Diskussion.

Ein weiteres Highlight war der Auftritt des Oltner Kabarettisten Kilian Ziegler, der das Publikum begeisterte und für gute Stimmung sorgte. Das reichhaltige Apéro rundete den gelungenen Anlass ab.

Aber warum erwähne ich diesen Tag im Jahresbericht des SKLB? Weil es mich persönlich sehr bewegt, dass sich seit Jahren lediglich 3-5 Berufsschullehrpersonen für diesen wichtigen Anlass anmelden. Dass wir nicht mehr Lehrpersonen zu unseren Veranstaltungen bringen, zeigt nicht nur dieses Beispiel. Auch andere Anlässe werden von uns leider nicht so gut besucht. Und gerade die Lohnverhandlungen haben gezeigt, dass eine starke Präsenz enorm wichtig ist.

Arbeiten im Vorstand: Vielfältige Herausforderungen

Das vergangene Jahr war für den Vorstand unseres Verbandes äusserst abwechslungsreich. Neben zahlreichen Anfragen an unsere unentgeltliche Rechtsberatung (die uns jährlich 3 Stunden zur Verfügung steht), haben wir uns intensiv mit verschiedenen Anliegen auseinandergesetzt:

- Arbeitszeit und Zwischenstunden (Stundenpläne)
- Poolstunden und Lektionenabrechnungen
- Zusätzlich befristete Verträge
- Einstufungen bei Lohnklassen
- Weiterbildungen und Kostenbeteiligungen
- Pensionierungen (Kündigungen, Semester- und Schulschluss vs. Monat der Pensionierung)
- Fernunterricht bei Krankheit
- Onlineteilnahmen an Sitzungen
- Paritätische Kommissionen
- etc.

Mit Wehmut wird nun festgehalten, dass eines unserer langjährigen Vereins- und Vorstandsmitglieder seinen Rücktritt eingereicht hat. Als Aktuar hat er uns über viele Jahre hinweg mit grossem Engagement und Fachwissen unterstützt. Vielen Dank, Christoph Ambühl.



Mitarbeit und Zusammenarbeit mit unseren Partnern

- SKLB vertreten und Verbandsinteressen bei Berufsbildung Schweiz (BCH/FPS), dem Staatspersonalverband (StPV) und den Schulkommissionen in Olten und Solothurn-Grenchen einbringen. Nebst der Vertretung beim BCH durch Curt Amend haben wir mit Stefan Ulmann nun auch ein Vorstandsmitglied unsererseits im Vorstand des BCH.
- Enge Zusammenarbeit und Austausch mit den beiden Berufsbildungszentren in Olten sowie Solothurn-Grenchen.
- Regler Austausch mit dem Verband Lehrerinnen und Lehrer Solothurn (LSO), dem Solothurner Kantonsschullehrerverband (SKLV) und dem Solothurner Verband für Sport in der Schule SOVSS

Mitgliederbestand

Auch in diesem Jahr konnten wir die Mitgliederzahl leicht erhöhen. Zum Mitgliederbestand vom März 2023 mit 200 Mitgliedern, verzeichnen wir nun 203 Mitglieder (Stand März 2024).

Gemeinsam in die Zukunft: Ein Dankeschön

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück, in dem wir uns intensiv für unsere Verbandsanliegen eingesetzt haben. Als Vorstand haben wir uns eine klare Mission gesetzt!

- Stärkung unseres Vorstandes:
Wir arbeiten daran, unseren Vorstand zu stärken und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen.
- Offenheit für potenzielle Mitglieder:
Wir möchten weiterhin auf potenzielle Mitglieder zugehen und sie für unsere Ziele begeistern.
- Intensivierte Präsenz und Informationen:
In den Lehrerzimmern und bei unseren Mitgliedern möchten wir noch präsenter sein. Informationen sollen transparent und zugänglich sein.
- Gemeinsames Engagement:
Wir stehen für unsere Mitglieder ein, aber wir sind auch auf eure Mitwirkung angewiesen. Eure Ideen, euer Einsatz und eure Unterstützung sind unverzichtbar.

Wir sind überzeugt, auf dem richtigen Weg zu sein und freuen uns auf einen regen Austausch mit euch. Zudem danken wir euch von Herzen für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unseres Verbandes. Auf ein weiteres erfolgreiches Jahr!

Fabian Kammer, Präsident